Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 30. August 2001
22. Jahrgang · Nummer 35

Ausstellung von Erike Zeidler

"Aquarell und Pastell"

noch bis 02. September im "Haus des Gastes"

Sonntag, den 02. September 2001

"Drei-Bäder-Wanderung"

Bad Überkingen - Bad Boll

9.00 Uhr Treffpunkt bzw. Abfahrt am Rathaus Bad Boll





Sonntag, den 09. September 2001

BERGFEST

des Musikvereins Gosbach

auf der Albhochfläche am Aimerparkplatz Beginn: ca. 10.30 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen





Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Maria Klonner, Alte Steige 18, am 03.09.2001 zum 73. Geburtstag

Frau Margarete Seepold, Drackensteiner Straße 110/3, am 04.09.2001 zum 89. Geburtstag

Hinweise zur Benutzung der Kneipp-Anlage

Die Kneipp-Anlage wird von der einheimischen Bevölkerung und von auswärtigen Gästen gerne angenommen. Darüber freuen wir uns sehr.

Verschiedene Vorkommnisse geben uns allerdings auch Anlass, nachdrücklich auf den bestimmungsgemäßen Gebrauch dieser öffentlichen Einrichtung hinzuweisen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung des Wassertretbeckens.

Nicht erlaubt ist

- die Nutzung zum Baden, Planschen, Wasserspritzen u. dgl.
- das Sitzen und Turnen auf dem im Becken befindlichen Handlauf
- das Befahren mit Fahrrädem, Skateboards, Inlinem usw.

Wir bitten insbesondere die Eltern, ihre Kinder auf den Sinn dieser Anlage hinzuweisen. Es handelt sich hierbei um keinen Spielplatz.

Bitte achten Sie auch darauf, dass Kleinkinder nicht in das Becken laufen - die Wassertiefe beträgt 0,40 m.

Bitte helfen Sie alle mit, diese Kneipp-Anlage so zu erhalten - als eine öffentliche Einrichtung zur Erholung und Entspannung für alle, die daran Freude haben.

Sanierungsberatung

für die Ortskernsanierung in Gosbach

Die nächste Sanierungsberatung findet am

Mittwoch, dem 26. September 2001,

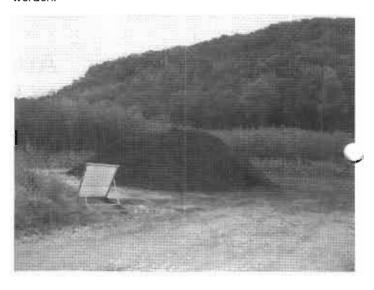
statt.

Falls Sie Interesse an einem Beratungstermin haben, so wenden Sie sich bitte zur Terminabsprache an das Vorzimmer des Bürgermeisters, Telefon: (07334) 9601-0.

Kompostmaterial abzugeben

Die auf dem Gemeinde-Kompostplatz an der Neuen Steige in Gosbach angelieferten Grünabfälle wurden in den letzten Tagen wieder durchgehäckselt und abgesiebt, so dass derzeit eine größere Menge gebrauchsfähiges Kompostmaterial in guter Qualität zur Abholung bereitliegt. Dafür steht auch ein Wurfsieb zur Verfügung, mit dem die etwas gröberen Bestandteile entfernt und feinkörniges Material zur Verwendung im Hausgarten hergestellt werden kann.

Das Kompostmaterial wird kostenlos abgegeben und kann während der regulären Öffnungszeiten des Kompostplatzes (werktags - in den Nachtstunden geschlossen) abgeholt werden.



Stellenausschreibung

Gemeinde Bad Ditzenbach Landkreis Göppingen

Die Gemeindeverwaltung sucht ab sofort für ihre Reinigungskräfte im Haus des Gastes, im Rathaus Bad Ditzenbach und im Kindergarten Bad Ditzenbach eine

Urlaubs- und Krankheitsvertretung

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung auf 630,00 DM-Basis. Die jährliche Arbeitszeit beträgt 254 Stunden. Die Arbeitsleistung erfolgt auf Abruf und wird jeweils einige Tage vorher angekündigt.

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, können Sie sich bis spätestens 28. September 2001 bei der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 44, 73342 Bad Ditzenbach mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bewerben.

Für eventuelle Fragen steht Ihnen Frau Rosenberger unter Telefon (07334) 9601-16 geme zur Verfügung.

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



Einladung

zu einer weiteren Sitzung im Rahmen der <u>Lokalen Agenda 21</u> am Montag, dem 10. September 2001, um 19.30 Uhr, im Café Filsblick in Bad Ditzenbach

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Kurzer Rückblick auf die letzte Sitzung
- 3.) Thema "Unser Dorf"
 - Ortsverschönerung
 - Straßenbeleuchtung
 - Festplatz Gosbach
 - Beschilderung Geh- und Radweg
 - Pausenhofgestaltung Bad Ditzenbach und Gosbach
 - Verkehrsberuhigung
 - Behindertengerechte Ausstattung öffentlicher Gebäude
 - Neugestaltung des Brunnens in Gosbach
- weitere Vorgehensweise
- 5.) Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

Auf Ihr Kommen freuen sich

Anja Rosenberger & Sonja Jauß

Neubaugebiet "Klingenbrunnen" in Bad Ditzenbach

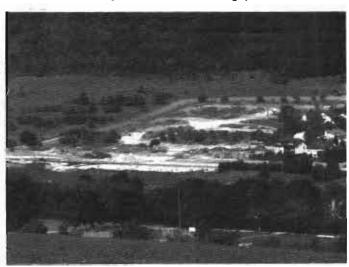
Nach dem Betriebsurlaub vom 3. bis 21. August 2001 hat die von der Eigentümergesellschaft Klingenbrunnen beauftragte Eirma Mayer aus Giengen an der Brenz in der vergangenen

che ihre Arbeit wieder aufgenommen und wird die Erschlie-Bungsmaßnahmen im Neubaugebiet fortsetzen. Die Kanalisation und die Wasserleitungen mit den Grundstücksanschlüssen sind bereits größtenteils fertig gestellt. Es werden nun die Gasversorgungsleitungen verlegt und dann folgen noch die Kabelarbeiten für die Stromversorgung und Straßenbeleuchtung sowie die Telefon- und Kabelanschlüsse. Die Linksabbiegespur auf der B 466 ist hergestellt. Derzeit werden Angebote für die Aufbringung der Fahrbahnmarkierungen eingeholt, die nach der Fertigstellung der Pflanzinseln (Baumbeete) in der B 466 ausgeführt werden sollen. Baldmöglichst soll nun auch die Einmündung der Haupterschließungsstraße für das Neubaugebiet in die B 466 fertig gestellt werden, um die Lindenstraße vom Baustellenverkehr zu entlasten. Ebenso kann der Lärmund Sichtschutzwall entlang der B 466 vollständig aufgeschüttet und mit den bereits in Auftrag gegebenen Lärmschutzelementen aus Acrylglas versehen werden. Für die teilweise vorgesehene Begrenzung des Lärmschutzwalls werden schon die Steinblöcke versetzt.

Derzeit laufen auch die Ausschreibungen zur Lieferung und Montage der **Straßenbeleuchtung** und die Herstellung der **Lichtsignal**e an der Einmündung in die B 466. Beide Aufträge sollen im September vergeben werden.

Die Straßenbauarbeiten im Neubaugebiet, d.h. die Herstellung der Schotter- und Asphalttragschichten mit den Anschlüssen für die Straßenentwässerung und den Randeinfassungen mit Bordsteinen sind von September bis November diesen Jahres vorgesehen - sollten die Witterungsverhältnisse es zulassen, können vielleicht auch noch die Pflasterarbeiten fertig gestellt und die Asphaltdeckbeläge aufgebracht werden. Damit könnte zu Beginn des nächsten Jahres 2002 bereits mit den ersten Neubauten in diesem Baugebiet begonnen werden.

Die **Begrünungsarbeiten** sind teilweise im Spätherbst diesen Jahres und im Frühjahr nächsten Jahres geplant.



Leider musste festgestellt werden, dass es auf der Baustelle schon häufig zu größeren Sachbeschädigungen gekommen ist. Immer wieder werden die Schachtabedeckungen der Kanalschächte geöffnet und dann große Steine und Holzbretter hinuntergeworfen. Dies führt zu Schäden in der Kanalschle, die dann mit entsprechendem Aufwand von der Firma wieder repariert werden müssen.

Außerdem wurden auch schon Steigeisen in den Kanalschächten beschädigt, die zum Teil so gelockert waren, dass ein gefahrloses Absteigen im Kanalschacht nicht mehr möglich war.

Es wird deshalb ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Firma Mayer gegen solche Sachbeschädigungen künftig energisch vorgehen und auch entsprechende Anzeigen bei der Polizei erstatten wird. Wir bitten insbesondere die Eltern, ihre Kinder darauf hinzuweisen, dass das Betreten der Baustelle nicht gestattet ist und wegen der dort befindlichen, zum Teil sehr tiefen Kanalschächte sehr gefährlich ist.

Einrichtung eines Feuerwehrgerätehauses in Auendorf

Im ehemaligen Lagergebäude an der Talstraße in Auendorf, das die Gemeinde zusammen mit dem daneben liegenden Spielplatzgelände im September 1999 von der Volksbank-Raiffeisenbank Deggingen e.G. erworben hat, wird ein Feuerwehrmagazin für den Auendorfer Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach eingerichtet.

Die Baugenehmigung für den Umbau des Lagergebäudes liegt bereits vor. Nach der schriftlichen Zusage einer Landesförderung aus den Mitteln zur Förderung des Feuerwehrwesens mit einem pauschalen Zuwendungsbetrag von 66.600,00 DM im Juli dieses Jahres, sind nun auch die finanziellen Voraussetzungen für dieses Vorhaben geschaffen. Der Landeszuschuss wird jeweils zur Hälfte mit 33.300,00 DM in den Jahren 2001 und 2002 ausbezahlt

In einem 1. Bauabschnitt soll zunächst ein Stellplatz für das bisher noch in einer Garage im Auendorfer Rathaus untergebrachte Löschfahrzeug und eine Lagerfläche für Feuerwehrgeräte und Ausrüstungsgegenstände hergestellt werden.

Das Architekturbüro Strasser hat in einer Kostenberechnung die Gesamtkosten für diesen 1. Bauabschnitt mit 132.000,00 DM ermittelt. Durch Einsparungen und Eigenleistungen der

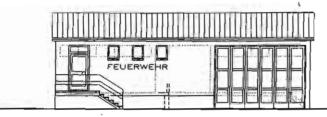
Feuerwehrangehörigen sollen diese Kosten möglichst auf ca. 75.000,00 DM reduziert werden.

Derzeit laufen die Ausschreibungen für eine Toranlage, die Betonsägearbeiten, Erd-, Beton-/Stahlbeton-, und Maurerarbeiten, die Trockenbauarbeiten, die Schlosserarbeiten, neue Fenster und Sanitärinstallationen.

Die Auftragsvergabe ist in der nächsten Gemeinderatssitzung am 13. September 2001 vorgesehen. Mit den Bauarbeiten soll dann im Laufe des Monats Öktober begonnen werden.

In einem 2. Bauabschnitt, der voraussichtlich im nächsten Jahr 2002 ausgeführt werden soll, ist dann noch die Einrichtung eines Aufenthalts-/Unterrichtsraumes mit den notwendigen sanitären Anlagen einschließlich der erforderlichen Anschlüsse an die Wasserversorgung und Kanalisation mit der Herstellung der Außenanlagen am Gebäude vorgesehen. Dafür hat das Architekturbüro Strasser 240.000,00 DM veranschlagt, die ebenfalls durch Einsparungen und Eigenleistungen noch deutlich reduziert werden sollen.

Ende nächsten Jahres könnte das neue Feuerwehrmagazin in Auendorf dann so aussehen:

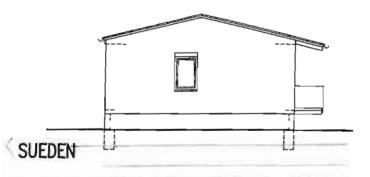


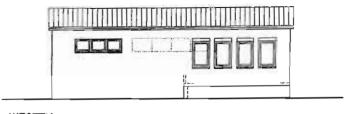
OSTEN

FR-3.9.61/2

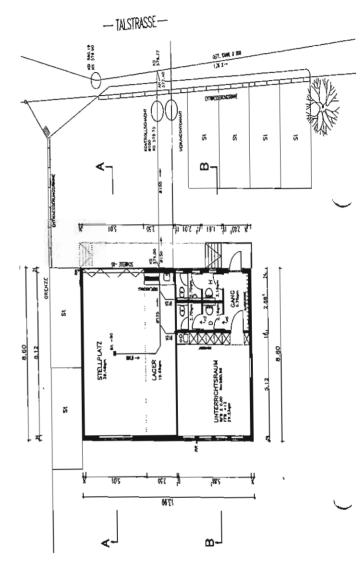
[CK KK] HW8]

thag an Verlag clunch Generale!





WESTEN



Sammlung von schadstoffhaltigen Abfällen

(Problemmüllsammlung 2001)

Halbvolle Farbeimer, verunreinigte Verdünnungen, verbrauchte Batterien, Reste von Reinigungsmitteln, Insektenvertilger und,

Im Haushalt kommt so einiges an Problemmüll zusammen, der wegen umweltschädlicher Inhaltsstoffe getrennt vom übrigen Hausmüll entsorgt werden muss. Dazu führt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen vom 15.09. bis 10.10.2001 wieder eine kreisweite Sammlung von schadstoffhaltigem Hausmüll (Problemmüll) durch. An 21 Tagen werden rund 100 Standorte angefahren. Im Einsatz sind zwei Spezialfahrzeuge, die mit 4 Mann Fachpersonal besetzt sind.

109.10.2001: 17.45 Uhr - 18.15 Uhr Gemeindeparkplatz beim Thermalbad

Buendoth

Folgende Stoffe werden angenommen:

- Batterien (Auto- und Haushaltsbatterien)
- Farb- und Lackreste
- Hobby- und Laborchemikalien
- Leuchtstoffröhren
- Lösungsmittelhaltige Produkte (z.B. Verdünner, Klebstoff, Fugendichtungsmittel)
- PCB-haltige Kondensatoren aus Leuchtstoffröhren
- Holzschutz-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämp-
- Quecksilberhaltige Mess- und Schaltinstrumente (z.B. Thermometer)
- Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmittel (z.B. Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Metallputzmittel, Entkalker)
- Spraydosen mit Restinhalt

Diese Problemabfälle können Sie kostenlos in haushaltsüblichen Mengen abgeben.



Altöl wird nicht angenommen. Der Händler, bei dem es gekauft wurde, muss es kostenlos zurücknehmen. Die Entsorgungskosten haben Sie bereits mit dem Kaufpreis bezahlt.

Problemabfälle aus Gewerbebetrieben werden nicht angenommen.

Damit ein reibungsloser Verlauf der <u>Sammlung ge</u>währleistet ist und unnötige Wartezeiten vermieden werden, sollten bei der Anlieferung folgende Punkte beachtet werden:

- Die Abfälle dürfen nicht bereits vor Eintreffen der Sammelfahrzeuge am Sammelplatz abgestellt werden. Jeder, der das tut, handelt im hohen Maße verantwortungslos, denn die z. T. hochgiftigen Stoffe können für spielende Kinder lebensgefährlich werden.
- Die Abfälle müssen verschlossen und nach Möglichkeit in den Originalverpackungen angeliefert werden, Anliefergefäße werden nicht zurückgegeben! Problemstoffe in offenen Gefäßen werden nicht angenommen.
- Auf allen Gefäßen muss der jeweilige Inhalt bezeichnet sein.
- Verschiedene Stoffe, insbesondere Flüssigkeiten, dürfen nicht miteinander vermischt werden.
- Die Abfälle dürfen nicht von den Anlieferern selbst in die bereitgestellten Sammelbehälter geworfen werden. Sie müssen erst durch das fachkundige Begleitpersonal geprüft werden. Bitte an der Problemstoffannahme warten, bis die Anlieferung sortiert ist, da oft Rückfragen nötig sind.
- Nachbarn sollten sich nach Möglichkeit zu Fahrgemeinschaften zusammenschließen.

Schadstoffhaltige Abfälle bergen ein erhebliches Gefährdungspotential für unsere Umwelt, wenn sie nicht getrennt vom "normalen" Hausmüll entsorgt werden. Jeder, der sich an der Problemmüllsammlung beteiligt, leistet also einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Göppingen, den 21.08.2001

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Amtsgericht Göppingen - Vollstreckungsgericht - Geschäfts-Nr.: 2 K 200/98

73033 Göppingen, 03.07.2001 Pfarrstr. 25

Tel.: (0 71 61) 63 - 24 34

Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von Bad Ditzenbach, Heft 1449

~BV 1: Flst. 408/2 Schillerstraße 20 04 a 55 m² Hof- und Gebäudefläche

(ohne Gewähr: voll unterkellerte Doppelhaushälfte, Bj. 1960, Wfl EG u. OG ca. 92,9 m², Pultdachgarage)

soll am

Donnerstag, dem 13. September 2001, 10.15 Uhr, Amtsgericht Göppingen, Pfarrstr. 25, Schloss, II. OG, Sitzungssaal 214

im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Am 28.04.1999 (Tag der Eintragung des Versteigerungsvermerks) war als Eigentümenn im Grundbuch eingetragen:

Brunhilde Haindi.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf

295.000,-- DM.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten.

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Bietevollmachten müssen in öffentlich beglaubigter Form vorliegen.

Globisch Rechtspfleger

Schülerferienprogramm 2001

Die Entdeckungsreise ins Meer war ein voller Erfolg und alle Phantasiefische, Wasserpflanzen und Seesterne hängen nun an den Fenstern zu Hause wo sie jeder bewundern kann. Zwischendurch gab es Kuchen, der uns die Bastelpause versüßte.











Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 01.09., 12.00 Uhr bis So., 02.09.2001, 22.00 Uhr: Herr Krebs, Deggingen, Telefon (0 73 34) 54 76

Sprechstunde in dringenden Fällen:

Samstag, 17.00 Uhr und Sonntag, 11.00 Uhr und 17.00 Uhr (bitte pünktlich!)

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

1, bis 7. September: Apotheke Deggingen

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Stra8e 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

* Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

- Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage
- * Haarpflege
- * Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

- * Essen auf Rädern:
 - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
 - Sie haben Menüwahl
 - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
 - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, Frau Siedl, unter der Telefon-Nummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal - Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport (rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Kirchliche Mitteilungen





Ökumene am Ort



Ökumenisches Abendgebet

Ganz herzlich eingeladen wird zum letzten ökumenischen Abendgebet in der "Alten Dorfkirche" Bad Ditzenbach am Mittwoch, 5. September, um 19.30 Uhr.

Frau Herrmann wird dieses Abendgebet leiten.

Nehmen Sie sich eine halbe Stunde Zeit, Zeit um zur Ruhe zu kommen, die Sorgen des Alltags loszulassen und inneren Frieden zu finden bei diesen ökumenischen Abendgebeten.

Miteinander beten - miteinander glauben - miteinander auf dem Weg sein

Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius Pfr. Jakob Zuparic Hauptstr. 11 73342 Bad Ditzenbach

Tel.: (0 73 34) 42 54 Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus

Frau Pulvermüller, Tel.: (0 73 34) 85 26 Pfarrei St. Magnus Magnusstr. 26 73342 Gosbach Tel. (0 73 35) 57 43 Pfarrer i.R. Anton Fritz Magnusstr. 26 Tel. (0 73 35) 92 26 22

Pfarrbūro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr Josefsheim

Frau Hochrein, Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten Tel.: (0 73 35) 65 52



Sonntag, 2. September 2001

2. September 2001

22. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

Evangelium. Lk 14,1 7-14



>> Wenn du also eingeladen bist, setz dich lieber, wenn du hinkommst, auf den untersten Platz; dann wird der Gastgeber zu dir kommen und sagen. Mein Freund, rück weiter hin-

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 1. September

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

Sonntag, 2. September - 22. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier im Schützenhaus in Drackenstein aniäßl. des Schützenfestes

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Magnus, Gosbach

Mittwoch, 5. September

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche"

Freitag, 7. September

8.45 Uhr Eucharistlefeier

Samstag, 8. September - Maria Geburt - Fest

4.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags inntag, 9. September

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf der Hiltenburg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Samstag, 8. September

19.00 Uhr Bemd-Michael, Carolin und Philipp

Viel Kälte ist unter den Menschen. weil wir nicht wagen, uns so herzlich zu geben, wie wir sind.

Albert Schweitzer

St. Magnus - Gosbach

mstag, 1. September

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Sonntag, 2. September - 22. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier im Schützenhaus in Drackenstein anläßl. des Schützenfestes

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Agnes Schwarz mit Familie)

Montag, 3. September

8.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. September

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche" in Bad Ditzenbach

Donnerstag, 6. September

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 7. September

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 8. September - Maria Geburt - Fest

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

Sonntag, 9. September

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf der Hiltenburg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Während der Ferien bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, zu ministrieren. Herzlichen Dank!

Für alle drei Pfarreien

Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche"

Am Mittwoch, den 5. September, findet das Ökumenische Abendgebet in diesem Jahr zum letzten Mal statt. Allen, die das Abendgebet vorbereitet und mitgestaltet haben, sowie allen Besuchem, danken wir herzlich!!

Schulanfangsgottesdienste:

Am Donnerstag, 13. September, findet um 9.00 Uhr die Aufnahmefeier der Schulneulinge in St. Magnus statt.

Die Bad Ditzenbacher Schüler feiern um 14.00 Uhr ihre Aufnahme in die Schule, in der St. Laurentius Kirche.

Evang, Kirchengemeinde Auendorf

Monatsspruch im September

Jesus Christus spricht:

Das Reich Gottes gleicht einem Senfkorn, das ein Mensch nahm und in seinen Garten säte; und es wuchs und wurde ein Baum.

Lk.13,19

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum Sommerferienprogramm

Freitag, 31. August

Wir fahren mit dem Traktor zum Grillen auf den Berg.

Abfahrt: 15.00 Uhr vor dem Gemeindezentrum

Ende: ca. 18.00 Uhr

Mitzubringen sind: Grillsachen, Spiele (z.B. Ball ...)

Es freuen sich auf euch:

Viola, Angela, Christine und Franz

Sonntag, 2. September

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrenn Kannenberg, Unterböhringen)

Montag, 3. September

14.30 Uhr Gymnastik für Senioren

Freitag, 7. September

14.00 Uhr Seniorentreff mit Pfarrer i.R. Karl Scheufele Sein Thema: "Aus der Geschichte der Helfensteiner" speziell: Graf Ulrich der X und seiner Gattin Maria von Bosnien.

Herzliche Einladung an alle Interssierten.

VORSCHAU

Am Sonntag, den 9. September, findet ein Ökumenischer Gottesdienst auf der Hiltenburg, oberhalb von Bad Ditzenbach statt.

Beginn: 10.30 Uhr

Der Gottesdienst in Auendorf fällt deshalb am 9. September



Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen."

Jesaja 42,3

Sonntag, 2. September - 12. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gottesdienst

Sommerpredigtreihe (5):

"König Saul" (Pfarrerin Kannenberg)

Kein Kindergottesdienst

Kein Fahrdienst

Dienstag, 4. September

17.00 Uhr Bibelgespräch mit Abendmahl im Anschluss im Haus Maria in der Kurklinik Bad Ditzenbach.

Interessierte von außerhalb der Kurklinik sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 5. September
19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche" (Frau Hermann)

Donnerstag, 6. September

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Martinusheim (Pfarrenn Rupp)

Sonntag, 9. September - 13. Sonntag nach Trinitatis 10.30 Uhr Ökumenischer Gotteesdienst im Grünen auf der Hiltenburg (Pfarrerin Rupp/Pfarrer Zuparic)

Fahrdienst:

Ab 9.45 Uhr wird ein Fahrdienst auf die Hiltenburg angeboten. Abfahrtstellen sind das Kurhaus Bad Ditzenbach und das Rathaus Bad Ditzenbach.

Hinweis:

Während der Sommerferien entfallen die sonst noch üblichen Gruppen, Kreise und Andachten.

Dienstags-Runde (Seniorenkreis):

Das Herbst- und Winterprogramm beginnt am 18. September mit einem Ausflug. Wir besuchen das Kloster Bebenhausen bei Tübingen und sehen noch einmal die Häuser, in denen die Landesregierung nach dem 2. Weltkrieg ihre Arbeit aufgenommen hat.

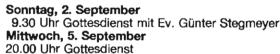
Nach dem Mittagessen im Schönbuch steuern wir den Flughafen Stuttgart an und haben dort eine sachkundige Führung. Abfahrt zum Ausflug ist 9.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich baldmöglichst an, so dass wir eine Übersicht bekommen.

Anmeldungen bei:

Familie Erne, Reichenbach, Telefon: 92 04 06 Frau Geiger, Deggingen, Telefon: 66 58 Frau Fronk, Gosbach, Telefon: (0 73 35) 27 31 Pfarrer Scheufele, Bad Ditzenbach, Telefon: 35 79

Neuapostolische Kirche



Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 31. August

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: Schriftliche Wiederholung

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Die Neue-Welt-Gesellschaft in Tätigkeit

Sonntag, 2. September

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Der ehrenvolle und freudige Dienst für Gott

10.25 Uhr Wachtturm-Studium: Im Erntewerk vorandrängen (Psalm 126:5)

Dienstag, 4. September

19.30 Uhr Versammlungs-Buchstudium: Die Prophezeiung Jesajas - Licht für alle Menschen: Jesaja 2:1, 2; Nationen strömen zur reinen Anbetung



Volksmission Gosbach

Praktiziere, was du gelesen hast

Nur viel biblisches Wissen anzuhäufen, bringt nicht viel. Erst wenn du es riskierst. wirklich zu tun, was in der Bibel steht, machst du Entdeckungen, die dir keiner wegdiskutieren kann. Glaube und Tun gehören zusammen.

Auf Jesus hören führt dazu, dass wir Jesus gehorchen. Die Gebote von Jesus sind keine Zwangsjacke, sondern führen in eine wirkliche Freiheit. Wenn wir tun, was ER sagt, gelingt unser Leben.

Lies dazu: Matthäus 7,24; Lukas 8,21; Johannes 8,31-32



Wenn Sie sich mit anderen Menschen über den Glauben an Jesus Christus austauschen möchten, so schauen Sie doch einfach mal bei uns rein.

Unser Hausbibelkreis findet statt:

Donnerstags um 20.00 Uhr

bei Fam. Peter Treitlein, Neue Steige 14

Freitags um 20.00 Uhr

bei Regina Rehm, Magnusstr. 2

Diese Woche entfallen unsere Hausbibelkreise, wir treffen uns stattdessen am Freitag, den 31.8.2001, um 18.00 Uhr bei Familie Renftle zu einem Festle.



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) in Geislingen an der Steige

Sonntag, 2. September

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm und Abendmahr

Dienstag, 4. September

20.00 Uhr Hauskreise

Donnerstag, 6. September

19.15 Uhr Abendgebet

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach "Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN

Ausstellung von Erike Zeidler "Aquarell und Pastell" aus Stuttgart noch bis zum 2. September im "Haus des Gastes"

Donnerstag, 30. August 2001, 19.45 Uhr

Essen und Trinken mit Genuss und Verstand

Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik

Voranmeldung erwünscht: Telefon (0 73 34) 7 60



Sonntag, 2. September 2001, 9.00 Uhr Bäder-Wandertag Sonntag, 2. September 2001, 9.00 Uhr Bäder-Wandertag Tour 2

Bad Überkingen - Bad Boll

9.00 Uhr Treffpunkt bzw. Abfahrt am Rathaus Bad Boll Transfer nach Bad Überkingen

9.30 Uhr Treffpunkt bzw. Abmarsch vom Parkplatz der Autalhalle. Von dort geführte Wanderung über den Radweg nach Hausen. Nach dem Anstieg zum Weigoldsberg verläuft die Route durch das Naturschutzgebiet "Haarberg - Wasserberg".

Gegen Mittag erreichen wir das Wasserberghaus, einem Wanderheim des Schwäbischen Albvereins. Dort haben Sie die Möglichkeit der Einkehr oder auch der Vesperverzehrung.

Weiterwanderung über den Galrenhof zum Fuchseck mit seiner schönen Aussicht in das Filstal.

Über den Aussichtsfelsen Rottelstein entlang dem Trauf des Sielenwangs zum Kornberg.

Abstieg über den Heideweg nach Bad Boll.

Heimfahrt mit dem eigenen Pkw

Wegstrecke: 22 km Steigung: 440 m

Kosten des Transfer: 5,00 DM

Anmeldungen bis spätestens 12.00 Uhr am Donners-

tag vor der Wanderung ans:

Tourismusbüro, Bad Ditzenbach, Tel.: (0 73 34) 69 11

Montag, 3. September 2001, 13.30 Uhr

Geführte Wanderung "Von Wiesensteig zum Reußenstein und zurück"

Wir fahren Sie bis zum Parkplatz Papiermühle. Von dort aus führt uns unsere Wanderung zum Filsursprung durchs Hasental mit einem allmählichen Anstieg hoch zur Ruine Reußenstein. Von dort aus haben wir einen wunderschönen Ausblick ins Neidlinger Tal. Weiter geht es zum Ziegelhof durch das Autal nach Wiesensteig (Einkehrmöglichkeit). Rückkehr gegen 18.00 Uhr.

Wanderzeit ca. 3 Stunden

Bitte festes Schuhwerk anziehen.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

19.45 Uhr

Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema mit dem leitenden Arzt der Vinzenz Klinik. Anschließende Gesprächsrunde.

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Dienstag, 4. September 2001, 19.45 Uhr

Diavortrag "Die Insel Malta"

Herr Mitterwald, Laichingen

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Mittwoch, 5. September 2001, ab 15.00 Uhr

Tanznachmittag mit "Horst Walddörfer"

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte

5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

Kurse der Volkshochschule "Oberes Filstal" Außenstelle Bad Ditzenbach

Anmeldungen im Tourismusbüro Bad Ditzenbach, Telefon: (0 73 34) 69 11

Kurs Nr. 2.7.2

Gitarrenkurs XX - Fortgeschrittene

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barré-Akkorde. Das Repertoire umfasst Blues und Klassik. Christine Pfeffer

Montags, 20.00 - 21.30 Uhr, ab 10.09.2001

10 Abende: 70,00 DM

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Kurs Nr. 2.5.2

"Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen -

Aquarellmalen in Nass-in-Nass- und andere Techniken Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr, ab 19. September 2001 10 Vormittage: 88,00 DM (zuzüglich Materialkosten) Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!

Kurs Nr. 2.5.4

"Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen -

Aquarellmalen in Nass-in-Nass- und anderer Technik

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

Donnerstag, 9.00 - 10.30 Uhr, ab 20. September 2001 10 Vormittage: 88,00 DM (zuzüglich Materialkosten)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!

Kurs Nr. 2.6.2

Holzschnitzen - Anfänger -

Schaffen Sie Ihr eigenes Werk aus Holz

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippefiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Weile

Dienstags, 19.00 - 22.00 Uhr, ab 25.09.2001,

10 Abende: 140,00 DM

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Kurs Nr. 2.6.4

Holzschnitzen - Fortgeschrittene -Schaffen Sie Ihr eigenes Werk aus Holz

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippefiguren, Omamente, Reliefs u.v.a.rn.

Hans Peter Welle

Donnerstags, 19.00 - 22.00 Uhr, ab 27.09.2001,

10 Abende: 140,00 DM

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Montag, 17.09.2001

Yoga-Übungsstunden für Frauen und Männer

Yoga ist ein jahrtausendealtes Wissen um das ganzheitliche Dasein.

Es bezieht sich auf alle Lebensbereiche und ist die Kunst der Lebensgestaltung durch Stärkung und Harmonisierung von Körper und Geist.

Durch Yoga sensibilisieren wir körperliche Empfindungen, sodass wir über den bewussten Umgang mit unserem Körper uns selbst auch ganzheitlich erfahren können.

Beginn: Montag, 17. September 2001

Kurs 1: 18.00 Uhr Kurs 2: 19.30 Uhr

Ort: Katholisches Gemeindehaus Bad Ditzenbach Anmeldung: Gudrun Keller, Telefon (0 71 64) 34 36





VHS Oberes filstal

Bitte melden Sie sich zu den Kursen und Veranstaltungen immer an.

Wenn keine Anmeldung erforderlich ist, ist das beim jeweiligen Kurs bzw. Veranstaltung besonders vermerkt.

Anmeldungen für Kurse in

 Deggingen
 07334 / 78 200

 Bad Ditzenbach
 07334 / 69 11

 Bad Überkingen
 07331 / 96 19 19

 Wiesensteig
 07335 / 96 20 11

 Gruibingen
 07335 / 96 00 11

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre VHS Oberes Filstal

Kinderkurse

Kurs Nr. 3.7.5 Großer Backtag Ein Teig – viermal anders

(für Kinder ab 7 Jahre)

Ein Küchen aus Rührteig mit vier verschiedenen Varianten soll heute unser Ziel sein (z.B. Apfel-Kirsch-Aprikose-Schokolade uvm). Den könnt Ihr ganz einfach nachbacken und jedes Mal mit anderen Zutaten verändern. Während der Kuchen im Ofen ist, stärken wir uns mit selbstgebackenen Waffeln.

Nicole Schäfer

Mittwoch, 19.09.2001, 16 - 18.15 Uhr

1 Nachmittag: 10 DM zzgl. 5 DM Materialkosten

max. 12 Teilnehmer

Deggingen, Grundschule, Küche im Untergeschoss

Kurs Nr. 3.0.4 – junge VHS Mehndis - Bodypainting

Bodypainting ist total im Trend. Originell und sehr exotisch wirken die filigranen traditionellen Mehndi auf Händen, Armen und Beinen, im Gesicht und auf dem Dekolleté.

Mehndis werden mit Henna Farben aufgemalt und bleiben dort etwa 2-3 Wochen.

In diesem Kurs lernst Du viele der Muster kennen. Wir malen anschließend mit Tattoo Stiften, mit und ohne Schablonen.

Kosten für Tattoo-Stift: ca. 10 DM

Maximal 10 Teilnehmer-/innen, ab 12 Jahre.

Sibylle Mayer

Mittwoch, 12.09.2001, 15 - 16.30 Uhr

1 Nachmittag: 10 DM

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS Raum, 1. OG

Kurs Nr. 5.4.2 / 5.4.3 – junge VHS Tipp Top – Computerschreiben nach der 10-Finger-Tastmethode

Für Schüler-/innen ab der 5. Klasse Heike Oswald Kurs Nr. 5.4.2

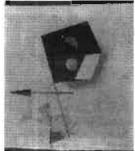
Mittwochs, 15.45 bis 16.45 Uhr, ab 19.09.01

Kurs Nr. 5.4.3 – bereits belegt Mittwochs, 17 – 18 Uhr, ab 19.09.2001 jeweils 12 Nachmittage: 73 DM Deggingen, Hauptschule, EDV-Raum

Ausflug

PAUL KLEE Ausstellung

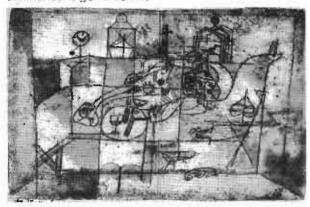
Tagesfahrt



Letztes Jahr Picasso - dieses Jahr Paul Klee

Unsere diesjährige Ausflugsfahrt führt uns wieder nach Balingen.

Mit Paul Klee wird 2001 ein Künstler präsentiert, der einen völlig anderen, unverwechselbaren und eigenwilligen Weg in der Entwicklung hin zur Moderne eingeschlagen hat und dadurch zu einem der bedeutendsten Künstler in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts geworden ist.



Die Balinger Ausstellung konzentriert sich auf die Jahre von Klees "Meisterschaft" von 1917 bis 1933 und zeigt herausragende Werke dieser entscheidenden Schaffensperiode, darunter auch Arbeiten der von Klee selbst so bezeichneten "Sonderklasse", die Klee für seine eigene Sammlung reserviert hatte, weil sie für ihn besonders wichtig und richtungsweisend waren.

Nach der Ausstellung gehen wir in Balingen zum Mittagessen und sehen uns danach die Skulpturen von Klaus Prior an, die in der Balinger Innenstadt ausgestellt sind. Bei schlechtem Wetter besuchen wir die Jugendstilausstellung in der Zehntscheuer.

Termin: Samstag, 22.09.2001 Abfahrt: 8 Uhr, Deggingen, Postamt Ankunft: 10 Uhr, Ausstellung Balingen

Mittagessen: Rückfahrt: 12.30 Uhr ca. 15 Uhr

Ankunft: ca. 16.30 Uhr, Deggingen Preis (inkl. Fahrt, Führung, Eintrittsgelder):

48 DM bei 25 TN, 55 DM bei 20 TN

65 DM bei 15 TN

Das Mittagessen ist separat zu bezahlen.

<u>Anmeldeschluss:</u> 12. September 2001

Seminare

Kurs Nr. 2.14.1 Farb- und Stilberatung

In diesem Seminar lernen Sie, welche Wirkungen Farben auf Ihr Äußeres haben, und dass Ihre Ausstrahlung sehr stark durch die Farben der Kleidung beeinflusst wird.

Durch Kleidung in der falschen Farbe treten alle negativen Erscheinungen auf, wie z.B. Fältchen, Mitesser, Hautunebenheiten, Augenringe etc. Die richtigen Farben kaschieren solche Effekte und bringen die Persönlichkeit erst richtig zur Geltung.

Sie erfahren, wie Sie Ihren Kleiderschrank gezielt, günstig und aktuell bestücken.

Im Rahmen dieses Seminars können Sie mit der Seminarleiterin eine individuelle Analyse und Beratung vereinbaren und einen Farbpass erwerben. Diese Leistung rechnen Sie direkt mit der Seminarleiterin ab.

In der Kursgebühr ist außerdem ein einmaliges Schminken enthalten.

Weitere Themen:

- passende Accessoires
- typgerechte Brillen
- typgerechte Frisuren
- Kleiderschrank Check-up

Sibylle Mayer

Studio Stil + Style, Geislingen

Dienstags, 18.30 - 20.15 Uhr, ab 11.09.2001

3 Abende: 65 DM (mind. 6 TN)

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum

Datenverarbeitung

Die Landesstiftung Baden-Württemberg stellt ab 2001 umfangreiche Fördermittel bereit, damit Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg an deutlich verbilligten Einstiegskursen zu EDV teilnehmen können. Die Volkshochschulen führen solche Kurse im Auftrag der Landesstiftung durch.

Kurs Nr. 5.0.9 Einführung Excel 2000 Dieser Kurs kann aufgrund der Förderung durch die Landesstiftung Baden-Württemberg günstiger angeboten werden!

Microsoft Excel ist eines der leistungsfähigsten Tabellenkalkulationsprogramme auf dem Markt. Mit Excel können Berechnungen, Listen und Grafiken auf relativ einfache Weise erstellt werden. Im Kurs werden Grundlagen von Excel, der Einsatz von Funktionen und selbstdefinierten Forma

ten, die Bedeutung von relativen und absoluten Bezügen, das Erstellen und Einfügen von Grafiken, das Arbeiten mit mehreren Tabellenblättern sowie die Datenbankfunktion von Excel behandelt.

Die Teilnehmer sollten Grundkenntnisse über die Bedienung des PCs mit Maus und Tastatur mitbringen. Der Kurs ist auch für Benutzer von Excel 95 und Excel 97 geeignet.

Ulrich Binder

Freitags, 19 – 22.15 Uhr, **ab 21.09.200**1 10 Abende: 200 DM (bei 10 TN) / 30 UE **Deggingen**, Hauptschule, EDV-Raum

Der Druckfehlerteufel hat zugeschlagen:

Der WORD Kurs beginnt nicht wie im Programm angegeben am 6.10.2001, sondern am 6.11.2001.
Wir bitten um Beachtung!

Für EDV-Kurse gilt:

Kosten für Unterrichtsbegleitmaterial wird im Kurs erhoben. Kosten nach Aufwand, 10 Pfennig pro Kopie.

Für geförderte EDV-Kurse kostet das Script 12,80 DM und wird mit der Kursgebühr erhoben

Sprachkurse

Kurs Nr. 4.6.6 – bereits belegt -Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Montags, 9.15 bis 10.45 Uhr, ab 17.09.2001
12 Vormittage: 84 DM (9 TN: 93 DM, 8 TN: 105 DM)
Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),
VHS-Raum

Kurs Nr. 4.6.7 Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Dienstags, 9.15 bis 10.45 Uhr, **ab 18.09.2001**12 Vormittage: 84 DM (9 TN: 93 DM, 8 TN: 105 DM) **Deggingen**, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),
VHS-Raum

Kurs Nr. 4.6.8 – Anfängerkurs Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Mittwochs, 9.15 bis 10.45 Uhr, **ab** 19.09.2001 12 Vormittage: 84 DM (9 TN: 93 DM, 8 TN: 105 DM) **Deggingen**, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

Kurs Nr. 4.6.9 – Konversationskurs Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Mittwochs, 17.30 bis 19 Uhr, **ab 19.09.2001**12 Abende: 84 DM (9 TN: 93 DM, 8 TN: 105 DM) **Deggingen**, Hauptschule, Raum 103

Kurs Nr. 4.6.11 Englisch XIII

Montags, 19 – 20.30 Uhr, **ab 24.09.2001** 15 Abende: 105 DM (9 TN: 117 DM, 8 TN: 131 DM) **Wiesensteig**, Schule

Kurs Nr. 4.6.12 Englisch IV

Montags 20.30 – 22 Uhr, **ab 24.09.2001** 15 Abende: 105 DM (9 TN: 117 DM, 8 TN: 131 DM) **Wiesensteig**, Schule

Kurs Nr. 4.9.3 Italienisch VI

Dienstags, 18.45 – 20 Uhr, **ab 18.09.200**1 17 Abende: 102 DM (9 TN: 113, 8 TN: 127) Deggingen, Hauptschule, Raum 101

Kurs Nr. 4.9.4 Italienisch II

Dienstags, 20 – 21.15 Uhr, ab 18.09.2001 17 Abende: 102 DM (9 TN: 113, 8 TN: 127) Deggingen, Hauptschule, Raum 101



Gesundheit

Kurs Nr. 3.2.15 / 3.2.16 Aguafitness -Wassergymnastik

Kurs Nr. 3.2.15

Donnerstags, 18 - 18.45 Uhr, ab 20.09.2001

Kurs Nr. 3.2.16

Donnerstags, 19 - 19.45 Uhr, ab 20.09.2001 ieweils 10 Abende: 110 DM (inkl. Eintritt)

Deggingen, Hallenbad

Kurs Nr. 3.2.17 Wirbelsäulengymnastik für Jedermann

Freitags, 18 - 19 Uhr, ab 14.09.2001

12 Abende: 56,00 DM

Bad Überkingen, Autalhalle – Gymnastikraum

Kurs Nr. 3.2.18 Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer

Montags, 9.15 - 10.15 Uhr, ab 17.09.2001 12 Vormittage: 56,00 DM

Wiesensteig, Alte Turnhalle

Kurs Nr. 3.2.21 / 3.2.22 Aerobic - Fitness

Kurs Nr. 3.2.21

Kurs kann nur unter Vorbehalt stattfinden, bitte

nachfragen !!! (Montagskurs)

12 Abende: 56 DM Kurs Nr. 3.2.22

Donnerstags, 18.45 - 19.45 Uhr, ab 20.09.2001

12 Abende: 56 DM

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gym-

nastikraum

Kurs Nr. 3.2.23 Aerobic Body Style

Mittwochs, 19 - 20 Uhr, ab 12.09.2001

12 Abende: 56 DM

Deggingen, Kindergarten, Silcherstraße 15

Kurs Nr. 3.1.6 / 3.1.7 / 3.1.8 / 3.1.9 /

Yoga gegen Alltagsstress – Anfänger / Fortgeschrittene

Sabine Spring

Kurs Nr. 3.1.6 - Fortgeschrittene

Montags, 19 - 20.30 Uhr, ab 10.09.2001

Kurs Nr. 3.1.7

Dienstags, 9.30 - 11 Uhr, ab 11.09.2001

Kurs Nr. 3.1.8

Dienstags, 18 - 19.30 Uhr, ab 11.09.2001

Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus,

Schlater Str. 18/1

Kurs Nr. 3.1.9 - Anfänger

Freitags, 17 - 18.30 Uhr, ab 14.09.2001

Kurs Nr. 3.1.10 - Anfänger

Freitags, 18.30 - 20 Uhr, ab 14.09.2001

jeweils 16 Abende: 144 DM (9 TN: 160 DM, 8 TN:

176 DM)

Deggingen-Reichenbach, Grundschule

Gymnastikraum

Kurs Nr. 2.9.2 Mitmach-Tänze

Montags, 10 - 11 Uhr, ab 24.09.2001

4 Vormittage: 21 DM (9 TN: 24 DM, 8 TN: 27 DM)

Wiesensteig, Alte Turnhalle

Kreativkurse

Kurs Nr. 2.5.2

"Nass-in-Nass-Malen" Aquarellmalen – Anfänger herzlich willkommen –

Mittwochs, 17 - 18.30 Uhr, ab 19.09.2001 10 Nachmittage: 88 DM (zuzüglich Materialkosten 10 DM), (9 TN: 98 DM, 8 TN: 109 DM)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Kurs Nr. 2.5.4 "Nass-in-Nass-Malen" Aquarellmalen - Anfänger herzlich willkommen –

Donnerstags, 9 - 10.30 Uhr, ab 20.09.2001 10 Vormittage: 88 DM (zuzüglich Materialkosten 10 DM), (9 TN: 98 DM, 8 TN: 109 DM) Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Kurs Nr. 20508 Aquarell und andere Malarten

Donnerstags, 8.30 - 10.45 Uhr, ab 20.09.2001

3 Vormittage: 48 DM

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),

VHS-Raum

Kurs Nr. 20506 Aquarell und andere Malarten

Samstags, 14.30 - 16.45 Uhr, ab 22.09.2001

3 Nachmittage: 48 DM

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),

VHS-Raum

Die Malkurse mit Herrn Knaupp werden in Zusammenarbeit mit der VHS Geislingen / Steige angeboten. Anmeldung und Auskunft: VHS Geislingen, Telefon 07331 / 24-269

Kurs Nr. 2.6.2 Holzschnitzen - Fortgeschrittene -

Dienstags, 19 – 22, ab 25.09.2001

10 Abende: 140 DM (9 TN: 155 DM, 8 TN: 175 DM)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Kurs Nr. 2.6.4 Holzschnitzen - Fortgeschrittene -

Donnerstags, 19 - 22 Uhr, ab 27.09.2001 10 Abende: 140 DM (9 TN: 155 DM, 8 TN: 175 DM)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Gitarrenkurse

Kurs Nr. 2.7.2 Gitarrenkurs

Montags, 20 - 21.30 Uhr, ab 10.09.2001

10 Abende: 70,00 DM (9 TN: 77 DM, 8 TN: 87,50

DM)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Haus der Familie Geislingen/Steige e.V. Wir haben noch Plätze frei:

90150 - Jiu und Jitsu für Anfänger für Kinder von 7 bis 12

Jahre - Günther Franz Theorie und Praxis

Ab Samstag, 15. September 2001, 13.30 Uhr

10 Nachmittage à 1,5 Stunden

Kursgebühr: 66,00 DM

Ort: Grundschule Bad Ditzenbach, Turnhalle

20170 - Spielerische Rhythmik für Mutter und Kind ab 1.5

Jahre - Bettina Beckert

10 Vormittage

Ab Montag, 17. September 2001, 9.30 Uhr

Kursgebühr: 77,00 DM

Ort: Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

20159 - Fat-Burner-Aqua-Fitness - Ute Lipke

6 Termine

Ab Samstag, 22. September 2001, 16.30 Uhr

Kursgebühr: 96,00 DM

Ort: Vinzenz-Therme Bad Ditzenbach

60550 - Tai-Chi-Chuan - Gerhard Lipke

10 Abende à 1,5 Stunden

Ab Mittwoch, 26. September 2001, 19.15 Uhr

Kursgebühr: 100,00 DM

Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Vereinsmitteilungen



FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Jugendfußball

Jugend

Die neue Saison wirft ihre Schatten voraus. Wir starten mit zwei neuen Mannschaften, einer C7- und einer Mädchen-D-Mannschaft

Nachdem sich zwei neue Trainer für die F2 (früher Bambinis) gefunden haben, kann sich der Jugendleiter Peter Kuch voll seinem Amt widmen.

Während der Sommerpause konnte Frank Tiemann seine Prüfung zum Erwerb der Jugendtrainer-Lizenz erfolgreich abschließen. Hierzu recht herzlichen Glückwunsch.

Wer am Fußball Interesse hat, kann geme unverbindlich zu den Trainingszeiten kommen oder sich bei den Trainern oder dem Jugendleiter melden.

C-Jugend: (Jahrgänge 1987 und 1988)

Alexander Benitsch, Thomas Benning, Andreas Fellner, Sebastian Fellner, Martin Kottmann, Florian Tiemann, Sven Vogel

Trainer: Konrad Kitsch, Telefon: (0 73 35) 28 86 oder 53 41 Trainingszeiten:

dienstags, 17.30 - 19.00 Uhr und donnerstags, 17.30 - 19.00 Uhr

D-Jugend: (Jahrgänge 1989 und 1990)

Andreas Bossert, Bemhard Bossert, Jochen Bucher, Manuel Daubenschüz, Dennis Eichinger, Markus Faber, Hannes Fellner, Michael Großmann, Burak Güclü, Taner Güner, Slaven Jaklin,

Philipp Klonner, Markus Roidl, Hakan Sahin, Patrick Scheiber, Markus Schmidt, Christian Schulz 89, Christian Schulz 90, Michael Strobel

Trainer: Frank Tiemann, Telefon: (0 73 34) 92 07 69

Trainingszeiten:

mittwochs, 18.00 - 19.30 Uhr und freitags, 18.00 - 19.30 Uhr

E1-Jugend: (Jahrgang 1991)

Timo Ängerer, Michael Benitsch, Julian Bosch, Marc Bucher, Tim Daubenschütz, Marcel Eichinger, Patrick van Doorn, Florian Jessegus, Fabian Kalik, Rudolf Moser, Gürcan Özeren, Max Schefthaler

Trainer: Markus Eichinger, Telefon: (0 73 34) 2 14 20 Trainingszeiten: montags, 17.30 - 19.00 Uhr

E2-Jugend: (Jahrgang 1992)

Michael Daubenschüz, Patrick Dörre, Dominik Fellner, Dennis Goller, Marcel Guldan, Alexander Müller, Marc Reisch, Matthias Sachs, Carsten Seiber, Hannes Weiß, Thomas Witkowski

Trainer: Armin Troszt, Telefon: (0 73 35) 26 33 Trainingszeiten: freitags 17,00 - 18,00 Uhr

F1-Jugend: (Jahrgang 1993)

Robin Beier, Patrick Jessegus, Lucas Klack, Christian Klonner, Jan-Hendrik Lachmann, Jan-Frederic Roser, Kai Schefthaler, Ogulcan Sevinc, Jan Sorg, Toni Weiß

Trainer: Rainer Daubenschütz, Telefon: (0 73 35) 92 11 66

Trainingszeiten: dienstags, 17.00 - 18.30 Uhr

F2-Jugend: (Jahrgänge 1994-96)

Steffen Bauer, Fabian Daubenschütz, Jonas Faber, Nico Faber, Kevin Goller, Nicolai Guldan, Batuan Güner, Jannik Herrmann, Christian Mangi, Emre Memis, Nils Multhauf, Tobias Pulvermüller, Philipp Schmelzer, Thomas Schulz

rainer:

Reiner Mangi, Tel.: (07334) 3969 und Oliver Schmelzer, Tel.: (07334) 8287

Trainingszeiten: dienstags, 17.00 - 18.00 Uhr

Mādchen-D: (Jahrgānge 1989 - 1992)

Janette Dolch, Elisa Herrmann, Kira Hofer, Nadja Plachky, Miriam Pulvermüller, Manuela Rathsam, Jennifer Rehm, Melissa Scheiber, Carmen Schweizer, Katnn Sorg, Julia Stadler, Kerstin Stadtler, Carolin Tiemann, Isabel Ueding

Trainer: Reinhold Herrmann, Tel.: (07335) 7582 und Frank Tiemann

Trainingszeiten: freitags, 17.30 - 18.15 Uhr

Bambini's

Das Training der Bambini's findet am Dienstag, den 4. September, von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr statt.

Reiner Mangi, Oliver Schmelzer

Achtung E2

Am 31.8.2001, Freitag 17.00 Uhr Training.

Bitte die Dresse (EUROFOAM) beim Trainer abgeben. Danke

Armin

FTSV - TV Eybach

Der FTSV ging engagiert ins Spiel und war klar überlegen. Aber sowohl Fabio Melgiovanni (10. Minute) als auch Peter Napholz (16. Minute) verpassten die verdiente Führung. Eybach wartete in den Anfangsminuten nur ab. Doch in der 30. Minute konnte Gästestürmer Färber einen zu kurzen Rückpass erlaufen und mühelos zum 0:1 einschieben. Der gleiche Spieler erhöhte kurz vor der Pause zum 0:2. Ditzenbach-Gosbach stemmte sich nach der Pause gegen die drohende Niederlage, wurde aber eiskalt erwischt durch einen Konter der Gäste, den Stöckle (56. Minute) zum 0:3 abschloss. Danach bewies der FTSV jedoch Moral und kam nicht einmal heran durch Tore von Martin Boser (69. Minute) und Peter Napholz (74. Minute) per Föuleifmeter

nach einem Foul an Murat Erzurum. Alle Hoffnungen wurden

jedoch zerstört, als Margaritto zehn Minuten vor Ende der Partie

2:1

den Endstand herstellte. Mit dem TV Eybach gewann nicht die bessere Mannschaft. Die als Meisterschaftsfavorit gehandelten Gäste nutzten jedoch die Fehler des FTSV-Teams konsequent aus und gaben sich selbst nur selten eine Blöße.

Der FTSV spielte mit: Andreas Gabriel, Matthias Reißler, Daniel Petkoski, Mete Bektas (Martin Schäffler, 65. Minute), Arnot Pendelin, Chris Schlepple. Martin Boser, Peter Napholz, Fabio Melgiovanni (Alexander Köhler, 75. Minute), Giovanni Patera (Guiseppe Scarpulla, 45. Minute), Murat Erzurum.

Reserven: FTSV - TV Eybach

Bei brütender Hitze wurde Jürgen Backes zum Spieler der ersten Halbzeit. In der 10. Minute scheiterte er noch freistehend am Gästetorhüter. Sechs Minuten ließ er dem Keeper jedoch keine Chance, nachdem er von Guiseppe Scarpulla mit einem Traumpass bedient worden war. Seine nächste Chance in der 20. Minute ließ der FTSV-Stürmer dann wieder aus, erzielte jedoch in der 35. Minute den Treffer zum 2:0. Die FTSV-Reserve beherrschte den Gegner vor allen in der ersten Halbzeit sehr deutlich und setzte dabei spielensch Akzente. Als das Team gegen Ende der Partie einen Gang zurück schaltete, konnte Eybach in der 82. Minute noch verkürzen.

Der FTSV spielte mit: Andreas Ruf, Martin Schäffler, Michael Buck, Gerd Faber, Armin Troszt, Simon Köhler, Alexander Köhler (Marco Backe, 55. Minute), Giovanni Patera (Jochen Staudinger, 45. Minute), Guiseppe Scarpulla (Marcel Ottenschläger, 45. Minute), Mento Osmanaj.

Ausflug nach Reutte

Wegen des FTSV-Ausflugs, am 1./2. September, ist der kommende Sonntag spielfrei. Die Teilnehmer treffen sich am Samstag morgen zur Abfahrt um 7.30 Uhr auf dem Parkplatz am FTSV-Vereinsheim. Ziel ist die Singer-Hütte in Reutte (Allgäu). Die Hütte ist voraussichtlich mit genügend Decken ausgestattet. Doch wer auf Nummer sicher gehen will, sollte einen Schlafsack mitbringen.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Bad Ditzenbach

Unsere erste Übung nach der Sommerpause, findet am Montag, dem 3. September 2001, um 19.00 Uhr am Magazin statt.

BITTE VORMERKEN:

Am Montag, 10. September 2001, findet der zweite Durchgang der Atemsschutzgeräteträger in Eislingen statt. Abfahrszeit, sowie Beginn, werden an der Übung bekannt gegeben.

i.A. Rainer Straub

Feuerwehr

€112

Gansloser Hommelhenker e.V.

Masken malen!

Ab sofort treffen wir uns wieder jeden Mittwoch, ab 19.00 Uhr, bei Charly zum Masken malen.

Vorschau:

Die nächste Altpapiersammlung in Auendorf findet am Samstag, dem 15. September 2001, statt.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Mountainbikerennen

Am kommenden Sonntag, dem 2. September, findet in Rahmen des Schülerferienprogrammes wieder ein Mountainbikerennen statt. Teilnehmen können alle Jugendliche ab 10 Jahren, die sich noch nicht offiziell bei den Bürgermeisterämtern angemeldet haben.

Treffpunkt: ist um 13.00 Uhr bei der AV-Hütte Start: ist um 14.00 Uhr bei der AV-Hütte

Ziel: ist ebenfalls die AV-Hütte

Anschließend ist Siegerehrung, die Besten erhalten Sachpreise und jedes teilnehmende Kind erhält einen Gutschein für eine Rote Wurst und ein alkoholfreies Getränk.

Der Unkostenbeitrag beträgt DM 5,-

Außerdem besteht Helmpflicht!!!!

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 9. September.

Wanderstrecke Laufenmühle - Kesselgrotte - Edel-

mannshof - Laufenmühle

Wanderzeit: ca. 2 1/2 Stunden

Abfahrt: ist um 13.00 Uhr mit Privat-PKW am

Parkplatz beim Thermalbad.

Führung: Anita und Karl Fuchs

Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, dem 13. September, um 13.30 Uhr mit Privat-PKW am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: "Rund um Donnstetten".

Führung: Hugo Staudenmayer Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderwoche / Rhon

Vom Sonntag, dem 30. September bis Samstag, dem 6. Oktober, fährt die Albvereinsortsgruppe Bad Ditzenbach in die bayerische Rhön nach Fladungen. Es sind noch Plätze frei. Teilnehmen können alle, auch Nichtmitglieder, und es besteht keine Verpflichtung, dass an allen Wanderungen mitgewandert werden muss. Der Gesamtpreis beträgt DM 745,-- pro Person im DZ / Einzelzimmerzuschlag pro Nacht DM 10,--.

Anmeldungen und nähere Auskunft bei: Gerhard Kastl, Uhlandstr. 2, Bad Ditzenbach, Telefon am Tage (07331) 959457 und am Abend (07334) 21454.

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Wichtig - letzte Anmeldemöglichkeit "MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG"

Am 12. September 2001 beginnt Frau Sabine Moll aus Bad Ditzenbach mit dem neuen Unterrichtsprogramm "Musikalische Früherziehung" für Kinder von heute und morgen ab 4 Jahre.

Dieser Unterricht bietet Ihren Kindern ein attraktives und bewährtes vorschulisches Lernangebot.

Der wöchentliche Unterricht findet immer Mittwochnachmittags im Feuerwehrhaussaal in Bad Ditzenbach statt.

Sollte bei ihnen noch Interesse bestehen, so melden Sie sicht bitte bis spätestens Montag, 3. September 2001, bei Sabine Moll, Lindenstr. 19, Tel.: (07334) 45 95.

Um rege Anmeldungen würde sie sich freuen.

Der Schriftführer

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Die Sommerpause ist vorbei. Wir beginnen am Freitag, 31.08., wieder mit den Proben. Wir hoffen, ihr hattet einen schönen Urlaub.

Unser erster Auftritt ist am Sonntag, 02.09., beim Schützenfest in Drackenstein. Wir spielen von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

September

02.09. Schützenfest in Drackenstein

09.09. Bergfest 16.09. Ständchen 18.09. Ständchen

Oktober

18.10. Ständchen

27.10 Besuch aus Germaringen / Herbstball mit der Kol-

pingfamilie

Frühschoppenkonzert mit Germaringen

Bergfest des Musikvereins Gosbach

nser Bergfest findet am

Sonntag, dem 09.09.2001,

auf der Albhochfläche (Aimerwanderparkplatz) statt. Beginn ca. 10.30 Uhr.

Hierzu möchten wir Sie heute schon recht herzlich einladen.

Für musikalische Unterhaltung und fürs leibliche Wohl sorgt der Musikverein Gosbach.

Für unser Bergfest brauchen wir noch Helfer und Kuchenspender. Wer Lust hat mitzuhelfen oder einen Kuchen zu backen, kann sich bei Rainer Backes, Telefon: 921941, melden. Wir bedanken uns schon heute für eure Bereitschaft.

Manuela Rink



Kolpingsfamilie Gosbach

Ausflug nach Heilbronn

Wir starten am Samstag, dem 15.09., um 14.00 Uhr. Unser Ziel ist bei der Kolpingsfamilie in Heilbronn-Kirchhausen. Auf dem Programm stehen ein gemeinsamer Gottesdienst, Stadtführung und Besuch eines Salzbergwerks.

e Rückkehr wird am Sonntag so gegen 18.00 Uhr sein. Wer noch mitmöchte, sollte sich schnellstens bei Gabi Großmann, Wiesensteiger Str. 6, anmelden.

Interessant und informativ

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

Samstag, 1. September
Kein Kath. Gottesdienst
Montag, 3. September
15.00 Uhr Gedächtnistraining
Kein Nachtcafé!
Dienstag, 4. September

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen

Mittwoch, 5. September

14.15 Uhr Gedächtnistraining in der Tagespflege

15.30 Uhr Katholischer Gottesdienst

Donnerstag, 6. September
10.00 Uhr Evang. Gottesdienst mit Abendmahl
Kein Singkreis
Freitag, 7. September
10.00 Uhr Gymnastik
Samstag, 8. September

17.00 Uhr Kath. Gottesdienst

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen

Am Samstag und Sonntag findet wie gewohnt ab 14.00 Uhr unser Spiel- und Spaßnachmittag statt.



Liebe Mitglieder, liebe Freunde, liebe Spender,

auf euch kann man sich halt verlassen! Die Menge an Sachspenden hat die letzte Hilfslieferung bei weitem übertroffen.

Am 1. August ging die Reise mit 80 m³ Hilfsgütern in Richtung Jugoslawien los. Die Fahrt war problemlos und dank der Klimaanlage im Lkw auch recht angenehm. Nach nur 36-stündiger Fahrt kamen wir in Pancevo an. Dort gab es dann größere Probleme mit der Abfertigung beim dortigen Zollamt. Im Juli d. J. gab es eine Gesetzesänderung, die Einfuhr von Hilfsgütern betreffend, von der wir nichts wussten.

Die Odyssee ging los. Wir rasten von Amt zu Amt, um die betreffenden Anträge bzw. Formulare zu besorgen. Nach ganzen 10 Tagen (!) wurde die Ladung endlich vom Zoll freigegeben und wir konnten die Waren in kleinere Lkws umladen und zu den verschiedenen Empfängern bringen.

Erste Station war das Kreiskrankenhaus Pancevo. Für die Intensivstation hatten wir nochmals 6 Betten dabei, sodass diese jetzt komplett von uns mit Betten, Nachtkästchen, EKG, Bettwäsche usw. ausgestattet wurde.

Die nächste Station, ebenfalls in Pancevo, war das Kinderheim "Spomenak". Dort haben wir uns nicht an der Instandsetzung der sanitären Anlagen beteiligt, weil das komplett vom "Hilfswerk Wien" übemommen wurde, sondern haben Holzsiegellacke für die Renovierung der Holzböden mitgebracht. Schulhefte, Ranzen, Vorhänge, Fahrräder, Dreiräder und Roller usw. wurden, mit Hilfe der Kinder, im Heim ausgeladen und übergeben. Die Belegschaft des Kinderheimes bemüht sich, trotz sehr ärmlicher Verhältnisse, das Leben der Kinder einigermaßen "normal" und schön zu gestalten. Man merkt es den Kindern auch an, dass sie dort in guten Händen sind.

Anschließend ging es weiter nach Crepaja (alles bei ca. 39 Grad Celsius) in die Grundschule. Dort konnten mit unserer bzw. Ihrer Hilfe 3 Klassenzimmer mit Tischen und Bänken ausgestattet werden. Ein Matrizegerät, Kreide und Schwämme konnten wir dem Schulleiter übergeben.

Da uns die Zeit langsam knapp wurde und das Flüchtlingsheim ca. 200 km von Pancevo entfernt ist, haben wir ein Yurope-Mitglied aus Pancevo mit dem Transport und Verteilung dieser Güter beauftragt.

Es blieb uns nur noch 1 Tag Urlaub, bevor wir mit dem Bus wieder in Richtung Deutschland starteten. Aber "Ende gut - alles gut".

Einen herzlichen Dank von der Belegschaft des Krankenhauses Pancevo, den Kindern vom Kinderheim "Spomenak", der Grundschule Crepaja und dem Flüchtlingsheim Pozega bringen wir mit.

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Vielen Dank auch von uns

- für die vielen Sach- und Geldspenden,
- die Hilfe beim Sortieren und Beladen,
- an Herrn Kurz, der sich dafür eingesetzt hat, dass wir die Räume der ehemaligen Degginger Wäschefabrik nutzen konnten.
- für das Vertrauen, das Sie unserem Verein entgegengebracht haben.

Selbstverständlich haben wir auch "Dragan" (der Junge, dessen Operation an Hüften, Knien und Füßen wir finanzieren möchten) besucht. Wir sollen von ihm liebe Grüße sagen an die Menschen im fernen Deutschland, die ihm helfen möchten und sich für ihn einsetzen.

Vielleicht bekommen wir das Geld bis zum nächsten Sommer zusammen.

Wer die Operation unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende auf unser Vereinskonto tun:

Yu rope hilfe direkt e.V., Nr. 15 277 488 BLZ 610 500 00, KSK GP, Stichwort "Dragan"

Jeder Beitrag ist uns willkommen.

Auf Wunsch stellen wir Spendenbescheinigungen aus.

Vielen Dank nochmals!

Yu rope hilfe direkt e.V., Telefon: (0 73 34) 41 58

Voranzeige:

Benefizveranstaltung für Dragan im Canisiusheim Deggingen am 29. September - Martin Lindmaier mit der "Kinderrevue".

Blutspender helfen in der Not

Die nächste Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes wird

am Montag, 24. September 2001, 14.30 - 19.30 Uhr, in Deggingen, in der Grundschule, Bernhardusstraße 15

durchgeführt. Die Einwohner der Gemeinde Deggingen und der Umgebung sind aufgerufen, sich recht zahlreich daran zu beteiligen.

Ganz dringend werden wie immer Spender gesucht, die eine rhesus-negative Blutgruppe haben. Blut spenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren. Erstspender bis zu 60 Jahren müssen in sehr gutem Gesundheitszustand sein. Wer jemals an einer Malaria oder Hepatitis C erkrankt war, darf nicht spenden.

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen, bei allen Fragen zum Blutspenden, unter der Nr. 0800/11 949 11 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

Sportkreisjugend Göppingen

Wettbewerb:

Gute Jugendarbeit in den Turn- und Sportvereinen

Die Sportkreisjugend Göppingen fordert alle Vereine zur Teilnahme am Wettbewerb "Gute Jugendarbeit" auf. Der Wettbewerb der Sportkreisjugend geht bereits in das achte Jahr. Jeder Verein, der eine gültige Jugendordnung hat und Jugendarbeit betreibt, kann daran teilnehmen.

Der Bewertungszeitraum ist jeweils das vergangene Jahr - also 2000.

Der Antrag mit den Teilnahmeunterlagen für den Wettbewerb 2000 muss bis 15.09.2001, in der Sportkreisgeschäftsstelle vorliegen.

Die Sportkreisjugend möchte mit diesem Wettbewerb unter anderem

- einen Anreiz geben, die nichtleistungssportbezogene Jugendarbeit stärker ins Bewusstsein zu rücken
- gute Vereinsjugendarbeit finanziell unterstützen
- Beziehungen der Vereine zur Sportkreisjugend als Dachverband intensivieren

- Anregungen geben, neue Wege zu gehen ...

Alle teilnehmenden Vereine erhalten ab einer Mindestpunktzahl einen Geldpreis und eine Urkunde.

2000 erhielten 38 Vereine einen Preis für gute Jugendarbeit.

Die Sportkreisjugend Göppingen fordert alle Vereine zur Teilnahme auf.

Teilnahmebedingungen und Musterjugendordnungen können in der Sportkreisgeschäftsstelle angefordert werden: John-F.-Kennedy-Str. 34, 73037 Göppingen, Tel.: (0 71 61) 96 98 50, Fax: 96 98 51, E-Mail: sk@sportkreis-gp.de

Geschäftszeit:

dienstags, 14.00 - 18.00 Uhr, mittwochs, 10.00 - 14.00 Uhr

AWO - Kreisverband Göppingen e.V.

AWO-Gesundheitsfreizeit im Ostseebad Kühlungsborn

Vom 23.09. bis 07.10.2001 bietet die AWO - Kreisverband Göppingen e.V. eine Gesundheitsfreizeit in Kühlungsborn an, einem der schönsten Ostseebäder. Die optimale Verbindung von Wasser, Wald und Seeluft bestimmt hier die Harmonie der Heilkräfte. Das milde Reizklima beeinflusst erfolgreich Hautkrankheiten, Asthma, Bronchitis und Allergien. Im Hotel "Polar-Stern" erwartet Sie jeglicher Komfort. Ausflüge in die Hansestäd Wismar und Schwerin sowie eine große Rügen-Rundfahrt sind im Programm.

Noch gibt es freie Plätze. Anmeldung und Info im AWO-Haus Göppingen, Rosenstr. 20, Tel. (07161) 96123-13.

Heimattage Baden-Württemberg vom 6. bis 9. September

Die Kurstadt Bad Rappenau rüstet sich für die Hauptfesttage der Heimattage Baden-Württemberg vom 6. bis 9. September.

Die Kurstadt Bad Rappenau darf in diesem Jahr die Heimattage Baden-Württemberg ausrichten. Das umfangreiche und vielfältige Programm läuft bereits seit Anfang des Jahres und hat schon viele Besucher aus nah und fern nach Bad Rappenau gelockt.

Nun stehen die Hauptfesttage unmittelbar bevor. Zu diesem großen Baden-Württemberg-Fest ist die gesamte Bevölkerung des Landes herzlich eingeladen.

Den Höhepunkt erreichen die Heimattage zweifellos am Sonntag, 09.09., dem "Tag der Heimat", an dem der große Trachtenumzug durchd Bad Rappenau mit über 80 Trachtengrupper aus ganz Baden-Württemberg zieht. Dieser Umzug wird ebenswie das Landesfest, das im Beisein des Ministerpräsidenten Erwin Teufel gefeiert wird, vom SWR "live" übertragen.

Offizieller Auftakt der Heimattage ist jedoch die Verleihung der Heimatmedaillen des Landes Baden-Württemberg am 06.09.2001 durch die Ministerin für Kultus, Jugend und Sport, Annette Schavan.

Weiter geht es dann am Freitag mit einem Heimatabend, dem sich am Samstag und Sonntag das große Heimatfest quer durch Bad Rappenau anschließt. Zahlreiche Trachtengruppen vom Bodensee, dem Schwarzwald, dem Südwestdeutschen Gauverband und dem Bund für Heimat- und Volksleben werden am Samstag für Unterhaltung auf mehreren Bühnen sorgen. Am Sonntag wird die Sängerin Joana mit von der Partie sein und das Heimatfest mit ihren Liedern bereichern.

Über 60 Vereine sorgen für die Verpflegung der hoffentlich recht zahlreichen Gäste.

Nach diesen Hauptaktionstagen sind die Heimattage aber noch lange nicht zu Ende. Es werden während des ganzen Jahres zahlreiche Exkursionen in den Kraichgau, interessante Vorträge und Begleitveranstaltungen zu den Ausstellungen u.v.a. angeboten.

Ein ausführliches Programm zu den Hauptfesttagen können Sie gerne bei der Stadt Bad Rappenau, Büro Heirnattage, Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau anfordern.

Nähere Informationen erhalten Sie ebenso über Fax: 07264/922-475, E-Mail; stadt@badrappenau.de oder besuchen Sie doch einfach im Internet die Seiten der Heimattage unter www.heimattage2001.de.

Gravierende Mängel bei Tiefkühlgeräten im Handel

Bundesweite Untersuchung der Verbraucherzentralen

Tiefkühlgeräte sind häufig vereist, verschmutzt oder zu warm und nicht ausreichend ausgestattet. Dies stellten die Verbraucherzentralen bei einer bundesweiten Erhebung im Zeitraum von Ende November 2000 bis Mitte Januar 2001 fest. Die Verbraucherschützer nahmen dabei in insgesamt 146 Geschäften stichprobenartig Tiefkühlgeräte in Super- und Verbrauchermärkten, Discountem und Kaufhäusern unter die Lupe.

Nahezu jedes zweite begutachtete Tiefkühlgerät erwies sich dabei als vereist oder zeigte Hygienemängel.

Die Verbraucherschützer fanden verschmutzte Kartons, aufgerissene Verpackungen und sogar Gefrierbrand an der Ware. Um die erforderliche Temperatur von -18 Grad Celsius mit elner Toleranz von 3 Grad Celsius zu gewährleisten, sind eine deutliche Kennzeichnung der maximalen Füllhöhe in offenen Truhen und ein gut sichtbares Thermometer vorgeschrieben. Jedes fünfte Tiefkühlgerät wies keine entsprechende Füllhöhenkenn-

runtte Tiefkunigerat wies keine entsprechende Fullhöhenkennzeichnung auf. Selbst bei vorhandener Markierung wurde die maximale Füllhöhe in mehr als einem Drittel der Geräte überschritten.

Jedes dritte begutachtete Geschäft erfüllte die Forderung nach einem gut sichtbaren Termometer nicht.

Auch bei einigen der vorschriftsmäßig ausgestatteten Truhen waren hohe Temperaturen zu beklagen.

Aufgrund dieser unbefriedigenden Ergebnisse fordern die Verbraucherzentralen den Lebensmitteleinzelhandel auf,

- die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich Temperaturen, Füllhöhenkennzeichnung sowie Thermometer einzuhalten und
- die Geräte häufiger hinsichtlich Verschmutzung und Zustand der Verpackungen zu überprüfen und aufgenssene bzw. beschädigte Packungen sofort zu entfemen.

Die Lebensmittelüberwachung sollte häufiger Kontrollen der Truhen und Temperatur-Mess-Protokolle durchführen.

Für Kunden haben die Verbraucherschützer folgende Tipps: Zeigt der Blick aufs Thermometer Temperaturen über -15 Grad Celsius, sollte das Verkaufspersonal informiert werden.

Ist die Temperatur mehrmals zu hoch, oder werden Hygienemängel beobachtet, sollte die Lebensmittelüberwachung eingeschaltet werden. Vereiste Verpackungen waren vermutlich einmal angetaut und sollten nicht gekauft werden. Beim Suchen Packungen nicht über die Füllhöhenmarkierung stapeln, da sonst die zu hoch liegende Ware Schaden erleidet.

Lebensmittelvergiftungen vermeiden

Verbraucherzentrale rät, verstärkt auf Hygiene zu achten

So manche Sommergrippe oder Magen-Darmverstimmung ist auf eine Lebensmittelvergiftung zurückzuführen. Bei sommerllchen Temperaturen vermehren sich die meisten lebensmittelverderbenden Bakterien besonders rasch. Gerade länger gelagerte Nahrungsmittel können ungenießbar werden oder gar gesundheitsschädliche Stoffe enthalten. Die Ernährungsberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. rät zu besonderer Sorgfalt im Umgang mit Lebensmitteln:

Schon im Handel gehören leicht verderbliche Produkte in Kühlregale und -theken. Dies gilt auch für den Imbiss, wo oftmals belegte Brötchen mit Fleisch, Geflügel oder Thunfisch ungekühlt angeboten werden.

Sicherheitshalber sollte man beim Einkaufen eine Isolier- oder gar Kühltasche für den Transport verderblicher Nahrungsmittel wie Milchprodukte, Fisch, Fleisch und Tiefkühlkost dabei haben. Zuhause angekommen, müssen diese Lebensmittel sofort in den Kühl- bzw. Gefrierschrank geräumt werden.

Wer tiefgefrorenes Fleisch oder Geflügel in einem Gefäß im Kühlschrank auftaut, hält die Bakterien in Schach. Dennoch gehört das Auftauwasser in den Ausguss, es darf nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommen.

Messer, Schneidebretter und Schüsseln, die mit rohem Fleisch oder Eiern Kontakt hatten, können zu Salmonellenbrutstätten werden. Arbeitsplatz, Arbeitsgeräte sowie Kühl- und Gefrierschrank müssen gründlich und regelmäßig gesäubert werden.

Häufiges Händewaschen und Wechsel von Lappen, Geschirrund Handtüchern runden die Hygienemaßnahmen in der Küche ab.

Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg (LfU) veröffentlicht Broschüre zum Thema "Regenerative Energien in Deutschland und Baden-Württemberg"

Generative Energiequellen bergen ein großes Energiepotenzial, mit dessen verstärkter Nutzung ein erheblicher Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden könnte.

Experten schätzen, dass es möglich sein wird, im Jahr 2030 bis zu 25 % des derzeit im Wesentlichen mit Uran, Kohle, Erdöl und Erdgas gedeckten deutschen Primärenergiebedarfs aus regenerativen bzw. emeuerbaren Energieträgern zu erzeugen. Klimaschädliche Kohlendioxidemissionen aus der Kohle-, Erdölund Erdgasnutzung könnten so in erheblichem Maße verningert werden.

Derzeit decken die umweltfreundlichen Energien bundesweit gut 2 % des Primärenergiebedarfs, in Baden-Württemberg rund 2,6 %. Der Anteil der regenerativen Energien an der Stromerzeugung liegt bei rund 6 %. Bis 2010 soll der Anteil regenerativer Energien am Primärenergiebedarf in Baden-Württemberg und Deutschland verdoppelt werden. Die damit verbundene Einsparung von 38 Millionen Tonnen des Treibhausgases Kohlendioxid, wovon 66 Millionen Tonnen auf Baden-Württemberg entfallen, sind ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz.

Das technisch nutzbare Potenzial regenerativer Energien beträgt allein in Baden-Württemberg pro Jahr ca. 30 TWh (1 Terawattstunde = 1 Milliarde KWh) für die Stromerzeugung und 70 TWh für die Wärmegewinnung, was etwa 44 % bzw. 15 % des heutigen Bedarfs entspricht.

Diese Daten dokumentiert die Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg (LfU) in Karlsruhe in ihrer jetzt erschienenen Broschüre "Regenerative Energlen in Deutschland und Baden-Württemberg". Die LfU hat die regenerativen Energiearten Wasserkraft, Windenergie, Sonnenenergie, Biomasse und Erdwärme unter die Lupe genommen. In der Broschüre werden technische Realisierungsmöglichkeiten und die aktuelle Nutzung beschrieben, Wirtschaftlichkeits- und Umweltschutzfragen behandelt und Perspektiven der Entwicklungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Wasserkraft und Biomasse sind bislang in Baden-Württemberg die ergiebigsten regenerativen Energiequellen. Etwas mehr als zwei Drittel des technisch verfügbaren Potenzials der Wasserkraft werden in Baden-Württemberg genutzt. Die Wasserkraft trug im Jahr 1999 mit 5,3 % zur Stromerzeugung und mit 1 % zum Primärenergiebedarf bei. Mittelfristig ist ein Zuwachs um rund eine Milliarde KWh pro Jahr möglich. Bis 2010 könnte damit der Anteil an der Stromerzeugung auf rund 6,5 % gesteigert werden.

Biomasse wie z. B. Holz, Pflanzen und Pflanzenöle wird vor allem zur Wärmeerzeugung eingesetzt. Der Bau von zahlreichen Heizanlagen für Holzhackschnitzel hat in den letzten Jahren den Biomasseanteil am Primärenergiebedarf auf über 1 % gesteigert. Für die Biomasse wird ein Ausbau der Nutzung von derzeit 10 % des technisch nutzbaren Potenzials auf bis zu 30 % bis 2010 für möglich gehalten.

Einen starken Aufschwung hat auch die Windenergie genommen. Nach einer stürmischen Entwicklung in den 90er Jahren hat sich die installierte Leistung im Jahr 2000 noch einmal nahezu verdoppelt. Dazu beigetragen hat auch die Entwicklung

der Anlagengrößen. So werden heute schon Windräder mit einer Leistung von 2,5 MVV installiert. Der Beitrag der Windenergie zur Stromerzeugung liegt in Baden-Württemberg mit rund 100 Anlagen noch unter 1 %, wobei der Zubau der Anlagen ständig steigend ist.

Ein sehr großes Energieangebot bietet die Sonne. Dabei ist zu unterscheiden zwischen der Nutzung der Wärme (Solarthermie) und zur Stromerzeugung (Photovoltaik). Beide Energieformen liefern derzeit nur einen kleinen Beitrag (1 %) zur Energieerzeugung, was vor allem zurzeit noch eine Folge der hohen Kosten ist.

Im Bereich der Erdwärme (Geothermie) ist ein außerordentlich großes, technisch nutzbares Potenzial vorhanden, das bislang nur in geringem Maße genutzt wird, obwohl die Technik insbesondere der oberflächennahen Wärmenutzung mittels Erdwärmesonden und Wärmepumpen ausgereift ist. Für eine erfolgreiche Nutzung der Erdwärme mittels Tiefenbohrung - so genannten Hot-dry-rock-Verfahren zur Stromerzeugung - besteht hingegen weiterer Entwicklungsbedarf.

Die LfU-Broschüre "Regenerative Energien in Deutschland und Baden-Württemberg* kann zum Selbstkostenpreis von 15,00 DM oder 8,00 Euro (plus Versandgebühr) bei der Verlagsauslieferung der Landesanstalt für Umweltschutz, der JVA Mannheim, Druckerei Herzogenriedstr. 111, 68169 Mannheim, Telefax (0621) 398-370, bezogen werden.





Werben kostet GELD aber nicht Werben

kostet KUNDEN

Bei uns bekommen alle ein's auf's Dach... ...zumindest in unserer Waschanlage!!!



- Für alle Fahrzeuge bis 2,73m.
- Ab günstige 7,50 DM!

UTOHAUS

Der Mehrmarken-Profi im Täle

Robert-Bosch-Str.2 • 73337 Bad Überkingen-Hausen Telefon (0 73 34) 66 21 • Fax (0 73 34) 38 78



NEKÜ Heimtextilien

- Tischdecke mit H\u00e4kelspitze oder R\u00fcsche
- Bettwäsche und Spannbetttücher
- edle Bändersorten und Zierspitzen
- Gardinen mit und ohne Rüsche
- Hand- und Badetücher
- Damen-, Herren- und Babyunterwäsche
- Sockenwalle (Regia, Socka) in allen Farben
- Handarbeit
- Kissenbezüge
- Kurzwaren in allen Ausführungen

Reisebüro NEKÜ

...Ihr Türkeispezialist

Jetzt mit preiswerten Angeboten (weltweit) Vorbeischauen lohnt sicht

Inh. N. Küpcü, **22** (0 73 34) 92 09 07 Mo.-Fr. 9.00-12.00 + 14. Friedhofstr. 6, 73326 Deggingen Sa. 9.00-14.30 Uhr Mo.-Fr. 9.00-12.00 + 14.30-18.30

Junghennen bis legereif, Enten, Mastkükenverkauf (schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen. Dienstag, 04.09.2001

Auendorf, Milchhaus 9.45 - 10.00 Uhr Bad Ditzenbach, Rathaus 10.00 - 10.15 Uhr 10.15 - 10.30 Uhr Gosbach, Hexenbrunnen Geflügelhof J. Schulte, 33129 Delbrück- Westenholz, Tel.: (0 52 44) 89 14

Fit und schlank wie nie fragen Sie mich wie!

30-Tage-Geld-zurück-Garantie, unverbindliche Beratung.

Klaus Binder - Telefon (0 73 34) 35 82 www.abnehmenabnehmen.de (werbecode KB35)

Gasthof Hirsch

Hauptstraße, 69
Telefon 07334/8383
Fax 07334/922106
www.gasthof-hirsch-deggingen.de
Gastraum 60Per.,Jägersfüberl 30Per.
Nebenzimmer 40Per., Großer Saal 250Per.

Hochzeiten, Taufen, Geburtstagsfeiern, Besprechunger Lassen Sie sich von uns verwöhnen Wir nehmen gerne Ihre Reservierung entgegen.

Auf Heren Besuch freut sieh Kannelore Astnerund das Kirseh-Team.



Folgende Kurse starten am 10.09.01: Aerobic, Thai-Bo, Step und Pump, Power-Step, Fit am Morgen, Wirbelsäulengymnastik.

> Wir wünschen allen einen guten Start und viel Spaß, Euer

SPORTSTUDIO



"TIME FOR ...'

"SPORT"FITNESS"AEROBIC
"KINDERBETREUUNG"KRANKENGYMNASTIK
"SELBSTVERTEIDIGUNG....

Tel. (0 73 35) 92 26 65 • In Gosbach, Drackensteiner Str. 105 Inhaber: Thomas und Christine Bohnaker



Geschäftsübergabe unserer Filiale in Gosbach

Ab Samstag, 01.09.2001 übergeben wir unsere Bäckereifiliale an Familie Schulz.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Backwaren weiterhin von uns geliefert werden.

Wir bedanken uns für Ihr jahrelanges Vertrauen und bitten Sie dieses auf unseren Nachfolger zu übertragen.

> Herzlichen Dank Ihre Familie Jurcec & Team

Geschäftsübernahme

Am Samstag, 01.09.2001, übernehmen wir die Bäckereifiliale Jurcec in Gosbach.

Unter neuer Leitung aber gleicher Ware.

Zur Eröffnung am Samstag gibt's für jeden Kunden eine kleine Überraschung.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Ihr Fanilie Schulz & Team

Bitte beachten Sie: Montag vormittags geöffnet!

VINZENZ VON PAUL



KLINIKEN gGMBN

Gesundheitszentrum der Barmherzigen Schwestern

Die Vinzenz Therme sucht

Reinigungskräfte

auf 630-DM-Basis

Arbeitszeit: Montag - Freitag

20.45 - 23.00 Uhr

Sa./So./Feiertag

17.45 - 20.00 Uhr

im 2-wöchentlichen Wechsel

Vinzenz Therme Personalabteilung 73342 Bad Ditzenbacb Tel. (0 73 34) 7 61 01



Vinzenz Therme Bad Ditzenbach

Frauenarztpraxis

Dr. med. Markus Windstoßer

Deggingen · Hauptstr. 20 · Tel. (0 73 34) 92 31 80

Liebe Patientinnen , die Praxis ist vom 03.09. - 07.09. geschlossen

Vertretung haben Herr Dr. Lechner in Laichingen und Herr Dr. Glienke in Geislingen.

Ihr Praxis-Team



Braun & Mangold GmbH

Heizole - Treibstoffe Pichlerstr. 12, 89150 Laichingen Telefon (07333) 67 27 Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig Telefon (07335) 60 41

Wir liefern Ihnen HEIZÖL preisgünstig und schnell

Die neue Herbst-/Wintermode gibt's bei



Baby- und Kinderbekleidung Schnäppchen solange der Vorrat reicht!!!

F. Mayer GmbH & Co KG, J. Deuber-Straße 14, 72393 Burladingen

Verkauf aus eigener Herstellung

(in den Größen 50 bis 176)

Nicki-Strampler (50-74)DM 21.90 9.90!! (50-74)Nicki-Overall DM 21.90 9.90 !! Nicki-Ausfahrjäckchen (50-74)DM 19.90 9.90 !! Unterziehshirt (50-74)DM 11.90 4.90 !!

Mittwoch, 5. Septmeber 2001 von 13.00 - 16.00 Uh Autalhalle Bad Überkingen



ELOCOM

Elektrotechnik

ELO(OM

Kommunikatiansund Oalentechnik

ELO(ON

Tel. (073 34) 92 20 58 Fax (0 73 34) 92 20 59 Außenlager:

73326 Deggingen

FLOKOM GmbH

Schönblickstraße 9/1

An der Riese 5 73344 Gruibingen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir dringend einen

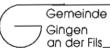
Elektroinstallateur

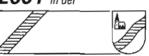
und

Elektrohelfer



am 16. 09. 2001 in der





verkaufsoffenen Sonntag

GINGEN stellt sich vor: Surday ist Furday für jung und alt Anmeldung Flohmarkt : 73333 Gingen an der Fils, Rathaus, Bahnhofstr. 25, Tel. 07162/9606 - 13 Standgebühr 10. - DM Ifdm., Schüler 5. - DM

zur Aushilfe am Wochenende, auch Anfängerin, gesucht.

Wasserberghaus

Telefon (0 71 61) 81 15 62, Familie Leonhardt

Ihr Reisebüro im Täle Hauptstr. 73 in Deggingen 2 (073 34) 2 14 04

Die neuen Winterkataloge sind da

Flug-, Bus-, Bahn-, Auto-, Schiff-, Musicalreisen Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

